

---

<b>1. Einleitung und Problemstellung</b>	<b>1</b>
 <b>I. THEORETISCHER HINTERGRUND</b>	
<b>2. Gender-Diskurs: Der Mythos um die Maskulinität</b>	<b>7</b>
2.1. Sozialpsychologische Aspekte von Maskulinität	7
2.2. Die männliche Geschlechtsrolle im Gender-Belief-System	10
2.3. Maskulinität und Performance: doing gender, doing masculinity	13
2.4. Traditionelle Vorstellungen von Maskulinität	16
2.5. Dysfunktionale Implikationen der männlichen Geschlechtsrolle	17
2.5.1. Männlicher Geschlechtsrollenstress	18
2.5.2. Risikofaktoren und Risikoverhalten	22
2.6. Modifikationen der männlichen Geschlechtsrolle	26
<b>3. Das Selbstkonzept in der Selbstdarstellung</b>	<b>29</b>
3.1. Strukturen und Funktionen des Selbstkonzeptes	29
3.1.1. Selbst und Selbstkonzept: eine Begriffsbestimmung	30
3.1.2. Das Körperkonzept: ein funktionell-struktureller Selbstkonzeptaspekt	32
3.1.3. Das Selbsterwertgefühl: ein kognitiv-evaluativer Selbstkonzeptaspekt	34
3.2. Die Selbstdarstellung und ihre Dienlichkeit	37
3.2.1. Selbstdarstellungstechniken	39
3.2.2. Variierende Selbstdarstellung in Abhängigkeit des Alters	40
3.2.3. Motive der Selbstdarstellung	42
3.2.4. Selbstdarstellung als Auslöser gesundheitsgefährdenden Verhaltens	43
<b>4. Integration des körperlichen und psychologischen Selbst</b>	<b>48</b>
4.1. Physische Attraktivität aus wissenschaftlicher Perspektive	48
4.2. Der alternde Körper als Entwicklungsaufgabe	49
4.3. Der Einfluss des Körperbildes auf die Selbstdarstellung und die Lebenszufriedenheit	52
4.4. Das genderspezifische Körperbild	53
4.5. Psychosoziale Korrelate des alternden Körpers im Gendervergleich	56
4.6. Der ältere Mann und sein Körper: das Klimakterium virile	60
4.7. Jugendliche Attraktivität im Alter: Kosten und Nutzen	63

---

<b>5. Zusammenfassung und Hypothesen</b>	67
5.1. Zusammenfassung	67
5.2. Hypothesen	71
5.2.1. Ausprägungen des Selbstkonzeptes und der Lebenszufriedenheit im Altersvergleich	71
5.2.2. Einstellung zum eigenen Altern, subjektives Altern und ihr Zusammenhang mit Aspekten des Selbstkonzeptes	73
5.2.3. Männlicher Geschlechtsrollenstress und defizitäres Selbstkonzept	74
5.2.4. Altersabhängige Selbstdarstellung	75
5.2.5. Chronologisches Alter als Moderator	76
5.2.6. Einstellung zum Altern als Mediator	77
<b>II. MATERIAL UND METHODEN</b>	
<b>6. Die Pilotstudie</b>	78
6.1. Design und Durchführung	78
6.2. Beschreibung der Stichprobe	79
6.3. Messinstrumente	79
6.4. Ergebnisse der Pilotstudie	84
6.5. Diskussion und Schlussfolgerungen der Pilotstudie	85
<b>7. Methoden</b>	88
7.1. Design und Durchführung	88
7.2. Beschreibung der Stichprobe	89
7.3. Messinstrumente	91
7.3.1. Messung spezifischer Aspekte des Selbstkonzeptes, des Körperbildes und der Selbstdarstellung	91
7.3.2. Messung der Lebenszufriedenheit	94
7.3.3. Messung spezifischer Aspekte des Älterwerdens	95
7.3.4. Messung des männlichen Geschlechtsrollenstress	96
7.3.5. Messung des subjektiven Gesundheitszustands und des BMI	99
7.3.6. Messung des Verhaltens und der Intention	100
7.3.7. Erfassung soziodemographischer Daten	102
7.4. Statistische Verfahren	103
7.4.1. Behandlung von fehlenden Werten und Extremwerten	103
7.4.2. Analysemethoden	103

### III. ERGEBNISSE

<b>8. Ergebnisse der Hauptstudie</b>	108
8.1. Deskription der untersuchten Variablen unter Berücksichtigung soziodemographischer Unterschiede	108
8.1.1. Ausprägungen des Selbstkonzeptes und des Körperbildes	109
8.1.2. Ausprägung der Lebenszufriedenheit im Altersvergleich	113
8.1.3. Subjektives Altern und die Einstellung gegenüber dem eigenen Altern	115
8.1.4. Ausprägungen des männlichen Geschlechtsrollenstress	117
8.1.5. Beschreibung des subjektiv eingeschätzten Gesundheitszustandes	119
8.1.6. Beschreibung männlicher Selbstdarstellung in Verhalten und Intention	119
8.1.7. Beschreibung der Motivatoren attraktivitätssteigernden Verhaltens	126
8.1.8. Ausprägungen des intendierten Selbstdarstellungswunsches	127
8.2. Psychosoziale Profile des Verhaltens und der Intention	128
8.3. Zusammenhänge zwischen den untersuchten Variablen	129
8.4. Überprüfung der Annahme eines defizitären männlichen Selbstkonzeptes mittels Faktorenanalyse	134
8.5. Regressionsanalytische Überprüfungen der Beziehungsgestalt der Variablen	135
8.5.1. Prädiktoren des männlichen Geschlechtsrollenstress	135
8.5.2. Prädiktoren der Lebenszufriedenheit	136
8.5.3. Prädiktoren der Einstellung zum eigenen Altern	137
8.6. Überprüfung der Moderator- und Mediator-Hypothesen	138
8.6.1. Alter als Moderator der Beziehung zwischen Risikoverhalten und männlichem Geschlechtsrollenstress	138
8.6.2. Einstellung zum Altern als Mediator des Zusammenhangs zwischen biologischem Alter und subjektivem Gesundheitszustand	140
8.7. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse	141

### IV. DISKUSSION

<b>9. Diskussion</b>	146
9.1. Inhaltliche Diskussion der Ergebnisse	146
9.2. Methodische Diskussion der Studie	170
<b>10. Ausblick auf zukünftige Forschung</b>	175
<b>11. Literatur</b>	178
<b>12. Anhang</b>	195

---

**VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN**

Abbildung 1	Modell für soziale Interaktionen gender-assoziierten Verhaltens (in Anlehnung an Deaux & LaFrance, 1998)	9
Abbildung 2	Schema eines hierarchischen Selbstkonzeptes (in Anlehnung an Mummendey, 1995, S. 62)	30
Abbildung 3	Moderator Modell	105
Abbildung 4	Mediator Modell	106
Abbildung 5	Mittelwerte der Skalen zum Selbstkonzept über die fünf Altersgruppen	110
Abbildung 6	Mittelwerte der Skalen zum Körperbild über die fünf Altersgruppen	111
Abbildung 7	Mittelwerte der Lebenszufriedenheit für die fünf Altersgruppen	113
Abbildung 8	Mittelwerte zum subjektiven Altern sowie chronologischen Alter	115
Abbildung 9	Einstellung zum eigenen Altern bei den fünf Altersgruppen	116
Abbildung 10	Mittelwerte des Geschlechtsrollenstress und der Leistungsanforderung für die fünf Altersgruppen	118
Abbildung 11	Angaben zum Risiko- und Gesundheitsverhalten sowie die Ausprägungen der Intention über die fünf Altersgruppen	122
Abbildung 12	Angaben zum Sport- und Kosmetikverhalten sowie die Ausprägungen der Intention über die fünf Altersgruppen	123
Abbildung 13	Mittelwerte der Items für Attraktivitätsverhalten und -intention über die fünf Altersgruppen	125
Abbildung 14	Ausprägungen der Motivatoren, etwas für die eigene Attraktivität zu tun	126
Abbildung 15	Ausprägungen des Selbstdarstellungswunsches	127
Abbildung 16	Mittelwerte der Skalen zum Körperbild im Verhältnis zum subj. Gesundheitszustand	132
Abbildung 17	Interaktion von Alter und männlichem Geschlechtsrollenstress hinsichtlich des Risikoverhaltens	139

---

**VERZEICHNIS DER TABELLEN**

Tabelle 1	Deskriptiva für die Skalen des Selbstkonzeptes	80
Tabelle 2	Skalenkennwerte für die Subskalen zum männlichen Geschlechtsrollenstress	81
Tabelle 3	Deskriptiva für die Subskalen zum Körperbild	81
Tabelle 4	Deskriptiva für die Subskalen zur Lebenszufriedenheit	82
Tabelle 5	Deskriptiva für die Skalen zum Verhalten und zur Intention	83
Tabelle 6	Deskriptiva für die Skalen zum Altern	83
Tabelle 7	Korrelationen zwischen den Skalen Selbstkonzept, Körperbild und Lebenszufriedenheit	84
Tabelle 8	Korrelationen zwischen den Skalen Geschlechtsrollenstress, Selbstkonzept, Körperbild und Lebenszufriedenheit	84
Tabelle 9	Korrelationen zwischen der Skalen „Einstellung zum Altern“ und den Aspekten des Selbstkonzeptes	85
Tabelle 10	Soziodemographische Charakteristika der Stichprobe zum Zeitpunkt der Erhebung	90
Tabelle 11	Deskriptiva für die Skalen des Selbstkonzeptes und der Selbstdarstellung	93
Tabelle 12	Deskriptiva für die Skalen des Körperbildes	94
Tabelle 13	Items der Lebenszufriedenheit und ihre Dimensionszugehörigkeit	95
Tabelle 14	Charakteristika der Skala Lebenszufriedenheit	95
Tabelle 15	Deskriptiva für die Skalen des subjektiven Alterns	96
Tabelle 16	Items der MGRS-Skala und ihre Dimensionszugehörigkeit	97
Tabelle 17	Deskriptiva für die Skala zum männlichen Geschlechtsrollenstress	98
Tabelle 18	BMI Indices	99
Tabelle 19	Verhaltensskalen und ihre Kennwerte	101
Tabelle 20	Intentionsskalen und ihre Kennwerte	102
Tabelle 21	Mittelwerte (S) der beiden Selbstkonzeptskalen für die fünf Altersgruppen	109

---

Tabelle 22	Ergebnisse der MANOVA mit der Lebenszufriedenheit als abhängige Variable und dem chronologischen Alter als Faktor	114
Tabelle 23	Ergebnisse der MANOVA bzgl. subj. Altern mit der Altersgruppenzugehörigkeit als Faktor	116
Tabelle 24	Häufigkeitsverteilung der Verhaltensweisen der einzelnen Subskalen	119
Tabelle 25	Häufigkeitsverteilung der Subskalen Intention	120
Tabelle 26	MANOVA für das Verhalten (AV) mit den Altersgruppen als Faktor	121
Tabelle 27	MANOVA für die Intention (AV) mit den Altersgruppen als Faktor	122
Tabelle 28	Partialkorrelationen zwischen den untersuchten Variablen nach Alter kontrolliert	130
Tabelle 29	Erklärte Gesamtvarianz der Faktorenanalyse zum „defizitären Selbstkonzept“	134
Tabelle 30	Faktorladungen der Variablen des „defizitären Selbstkonzeptes“	135
Tabelle 31	Ergebnisse der hierarchischen Regressionsanalyse mit dem männlichen Geschlechtsrollenstress als abhängige Variable	136
Tabelle 32	Ergebnisse der hierarchischen Regressionsanalyse mit der Lebenszufriedenheit als abhängige Variable	137
Tabelle 33	Ergebnisse der hierarchischen Regressionsanalyse mit der Einstellung zum eigenen Altern als abhängige Variable	138
Tabelle 34	Hierarchische Regressionsanalyse zur Überprüfung des Moderators Alter	139
Tabelle 35	Ergebnisse der drei Regressionsgleichungen a bis c zur Überprüfung des Mediatoreffekts	140

---

**VERZEICHNIS DER TABELLEN IM ANHANG****Anhang A: Items des Pilot- und Hauptstudie**

Tabelle A1	Items der Pilotstudie zum Gesundheitsverhalten	195
Tabelle A2	Items der Hauptstudie zum Verhalten	196
Tabelle A3	Items der Hauptstudie zur Intention	197

**Anhang B: Zusätzliche Berechnungen**

Tabelle B1	Interkorrelationen der Kurzskalen des Verhaltens und der Intention	198
Tabelle B2	Kennwerte der Verhaltensskalen für die fünf Altersgruppen	199
Tabelle B3	Kennwerte der Intentionsskalen für die fünf Altersgruppen	200
Tabelle B4	Korrelationen zwischen Intention für Attraktivitätsverhalten und den Intentionen zum Risiko-, Gesundheits-, Sport- und Kosmetikverhalten	201
Tabelle B5	Faktorenanalyse bzgl. Geschlechtsrollenstress	201
Tabelle B6	Partialkorrelationen zwischen den Verhaltens- und Intentionsskalen und den untersuchten Variablen nach Alter kontrolliert	201
Tabelle B7	Post-Hoc-Tests für Risikoverhalten und Intention für Risikoverhalten	202
Tabelle B8	Post-Hoc-Tests für Gesundheitsverhalten und Intention für Gesundheitsverhalten	203
Tabelle B9	Post-Hoc-Tests für sportliche Betätigung und Intention für sportliche Betätigung	204
Tabelle B10	Post-Hoc-Tests für Kosmetikverhalten und Intention für Kosmetikverhalten	205
Tabelle B11	Post-Hoc-Tests für Attraktivitätsverhalten und Intention für Attraktivitätsverhalten	206
Tabelle B12	Post-Hoc-Tests für Motivatoren attraktivitätssteigernden Verhaltens	207